

**Als Fortsetzung**

[20734.] wurde soeben von uns versandt:

**Schweizerisches  
Schularchiv.**

I. Band (1880), Nr. 4.

Inhalt:

Monats-Chronik (April). — Uebersicht der schweizerischen Gesetze, Verordnungen und Berichte über das Erziehungswesen vom Jahre 1879. — Zarth's Bruchrechenapparat (mit 5 Illustr.). — Mang's Universal-Apparat für astronomische Geographie (mit 1 Abbildung). — Aus der Bibliothek der schweizer. Schulausstellung. I. (Beschreibung der Karlschule zu Stuttgart.) — Mittheilungen der schweizer. Schulausstellung. (Katalog derselben; VII. Vorlesung: Anatom.-physiol. Atlas der Botanik von Dr. Dodel-Port; VIII. Vorlesung: Spektroskop und Spektralanalyse.) — Recensionen. — Eingänge. — Briefkasten. — Inserate.

Abonnementspreis für 12 Nummern jährl. 1½ M., Rabatt 50%, Probenummern in beliebiger Anzahl.

Zürich, 1. Mai 1880.

Orell, Füssli & Co., Verlag.

[20735.] Von dem in meinem Verlage erschienenen:

**Deutsches  
Caien-Rechtbuch**

von

**Fr. Helbig,**

Großherzogl. Sächsischer Kreisgerichtsrath.

1 M. ord., 75  $\lambda$  netto, 60  $\lambda$  baar u. 7/6.

stehen jetzt wieder Expl. in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten, und bitte ich, gef. verlangen zu wollen.

Achtungsvoll

Erfurt, den 28. April 1880.

**A. Stenger.**

**Für Universitätsstädte!**

[20736.]

Die chemischen Elemente. Didaktische Rhapsodien aus den hinterlassenen Papieren des Emu Ceka. Bonn 1879. Preis 1 M. 50  $\lambda$ .

Das Correspondenzbl. des Vereins analys. Chemiker sagt darüber:

„— Oftmals wird der Mensch verdrießlich, wenn er ocht und findet schließlich, daß von all dem vielen Lesen klein nur der Erfolg gewesen, weil gewesen ihm zur Frist treu nicht das Gedächtniß ist.“ — Wer diesem Gedächtniß mit wirklichem Erfolg nachhelfen, seine chemisch-historischen Kenntnisse auffrischen oder sich auch nur an gesundem Humor laben will, der säume nicht, sich diese Geschichte der chemischen Elemente zuzulegen; sie stellt sich würdig dem Reactionär in der Westentasche von Jacobsen an die Seite und in Bezug auf Gründlichkeit vermag sie eine strenge Prüfung mit der Kopp'schen Geschichte in der Hand anzuhalten. Der frische Wiß, die äußerst praktische Anordnung und die höchst elegante Ausstattung werden unsere warme Empfehlung noch mehr rechtfertigen.“

Ich bitte, dieses von allen Chemikern und

Apothekern stets gern gekaufte Schriftchen nicht auf Lager fehlen zu lassen und à cond. zu verlangen.

Gegen baar gebe ich auf 6 Expl. 1 Freiempl. gratis.

Bonn.

Emil Strauß, Verlag.

**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

[20737.] Wie voranzusehen, war die Nachfrage nach dem in meinem Verlage erscheinenden Handbuche (Ausgabe geschieht am 20. Mai):

**Die Feld- und Forstschuß-Gesetze  
nebst Erläuterungen**

für

**das Königreich Preußen.**

Ein Handbuch für Kgl. Regierungen, Landrathsämter, Kreis-Ausschüsse, Magistrate, Amtsvorsteher, Gerichte, Rechts- und Amts-Anwälte, ferner für Forstbeamte, Forst- und Feldbesitzer u. s. w.

herausgegeben von

**C. Zander, Kreis-Sekretär.**

12 Druckbogen in kl. 8. Gebunden 2 M. 80  $\lambda$ .

eine so bedeutende, daß ich nicht über 2 Exemplare in Commission abgeben kann, was ich den Herren Sortimentern hierdurch mit der Bitte anzeige, gefälligst davon Kenntniß zu nehmen und bei Bedarf sich baldigst an mich zu wenden.

Das Unternehmen zeichnet sich vor allen anderen Werken dieses Inhalts durch seine große Vollständigkeit aus, indem es sämtliche für den preussischen Staat geltende Feld- und Forstpolizeigesetze enthält.

In feste Rechnung (25%) 7/6, 14/12, 120/100.

Gegen baar (33½%) 7/6, 15/12, 130/100.

Der Einband für Freiemplare wird mit 20  $\lambda$  berechnet.

Leipzig.

Karl Scholze.

[20738.] In wenigen Tagen wird fertig:

**Orthographisches  
Übungsbuch.**

Zur Einübung und Befestigung

der

**neuen deutschen Rechtschreibung**

mit zwei ausführlichen Verzeichnissen

deutscher und fremder Wörter

bearbeitet von

**K. Dorenwell,**

Lehrer am Königl. Andreanum zu Hildesheim.

88 S. Steif broschirt 50  $\lambda$  ord.

Ich bitte für dies von Autoritäten auf dem Gebiete der Pädagogik äusserst günstig beurtheilte Büchlein um thätigste Verwendung. Eine allgemeine Versendung in den Kreisen der Lehrer von Schulen jeden Ranges wird von gutem Erfolg sein. Ich liefere: in Rechnung mit 25% und 13/12, gegen baar mit 25% und 7/6.

Paderborn.

Ferdinand Schöningh.

**Ober-Ammergau!**

[20739.]

**Die goldene Legende**

von

**Longfellow.**

Im Versmass des Originals übersetzt

von

**E. Freifrau von Hohenhausen.**

8. Eleg. br. 4 M. ord.; eleg. geb. 5 M. ord.; in Rechnung 25% u. 13/12, baar 33½% und 7/6.

Diese eigenartige Dichtung erlebte zahlreiche Auflagen in Amerika, erscheint aber in Deutschland zum ersten Mal; sie enthält eine Quintessenz der Poesie des deutschen Mittelalters und eignet sich ganz besonders für Zuschauer der Festspiele im Ober-Ammergau, deren Ursprung darin geschildert wird.

Zur Reisesaison leicht verkäuflich.

Ergebenst

Leipzig.

**Wilhelm Friedrich,**

Verlag des „Magazin für die Literatur des Auslandes“.

[20740.] Nach den eingegangenen Bestellungen wird in einigen Tagen versandt:

**Parisiana.**

Plaudereien

über die neueste Literatur und

Kunst der Franzosen.

Von

**M. G. Conrad.**

Mit dem Portrait Emile Zola's in Radirung.

Ein Band 8. Elegant broschirt 4 M.; fein gebunden 5 M. ord.

33½% gegen baar u. 7/6; 25% in Rechn.

Breslau, den 4. Mai 1880.

**S. Schottlaender.**

**Bittel, Evangelien**

betr.

[20741.]

Der zweite (Schluß-) Theil dieses Werkes erscheint in nächster Zeit. Wir bitten daher um möglichst sofortige Aufgabe der Continuationen.

Karlruhe, 3. Mai 1880.

**G. Braun'sche Hofbuchhdlg.**

[20742.] Am 15. Mai erscheint:

**Sommer-Fahrpläne**

von

**Robert Fritzsche,**

nebst Fahrposten u. Dampfschiffen, mit Preisverzeichnissen, directen Verbindungen und Rundtouren.

Preis 35  $\lambda$  ord., 25  $\lambda$  netto.

Chemnitz, Mai 1880.

**C. Winter.**